

Filme (spanisch)

Un Quijote sin manchas (100 Min.) 1969

Der Hauptcharakter, Justo, ist ein Rechtsanwalt, der armen Leuten helfen will. Sprachliche Merkmale: Die Sprichwörter werden von ihm falsch verstanden und anders beendet. Die Sprache ist veraltet, jedoch von den anderen sehr einfach gebraucht. Der Kommunikationsakt gelingt nicht, da Justo oft was anderes versteht, als gemeint ist.

Guantanamera (Min.) 1997

Es geht um eine Reise nach La Habana, Kuba. Einige Informationen über die Geographie Kubas, einige Bräuche und Alltagsleben sind auch zu sehen. Die Handlung, eine Liebesgeschichte, ist relativ einfach. Es kommen mehrere Lieder vor, ist aber kein Musical.

Lorca, la muerte de un Poeta (1 und 2)

Das Audio ist nicht immer gut. Es kommen einige wichtige und berühmte Männer vor, wie Literaten, Dichter, Künstler. Der Erzähler der Biographie des Autors spricht immer literarische Sprache. Es werden komplexe Verbstrukturen gebraucht, jedoch wird langsam gesprochen. Ratsam mindestens Niveau B2 für das gesamte Video, kurze Szenenabschnitte können jedoch ab B1.2 verstanden werden.

Dioses del México antiguo. Arqueología mexicana. (25 Min) 1996

Es wird langsam und deutlich gesprochen. Als Hintergrund ist immer eine Ausstellung eines Museums zu sehen (Museo de San Idelfonso). Das Video beschreibt Rituale, Mythen und Geschichten der mexikanischen Stämme. Gebrauch einiger (jedoch weniger) komplexer Verbstrukturen, die Vokabeln sind sehr spezifisch. Man kann es schon ab Niveau B1 verstehen, jedoch mit Vokabel-Vorentlastung.

Todo sobre mi madre Spanien (97 Min) 1999

Es geht um eine allein erziehende Mutter, deren einziger Sohn bei einem Autounfall ums Leben kommt. Der Junge wollte Schriftsteller werden, sein erstes Werk heißt wie der Film. Nach dem Tod ihres Sohnes reist sie von Madrid nach Barcelona auf der Suche nach dem Vater. Dort trifft sie alte Freunde, lernt neue Freundinnen kennen. Eine davon ist schwanger, von demselben Mann, den sie sucht. Bevor diese am Ende stirbt, bittet sie die Hauptdarstellerin, sich um ihr Baby zu kümmern. Der Regisseur ist Almodovar, der Film ist in seinem Stil gedreht. Niveau B1 ist zu empfehlen. Authentische Sprachverwendung.

La estrategia del caracol Colombia (109 Min.) 1993

Authentischer Sprachgebrauch (mit einigen Besonderheiten des kolumbianischen Spanischs). Es geht um den Auszug / die Räumung einer Mietwohnung im Zentrum Bogotas. Die Mieter entwickeln zusammen eine Strategie, die auf legalen Umwegen das Ziel hat, die Räumung zu verhindern oder zeitlich zu verschieben. Viele Charaktere mit verschiedenen Akzenten (auch ein Spanier dabei). Die meisten Charaktere sprechen deutlich (etwas langsam). Niveau B1.2 oder B2, da die Varianten des Spanischen nicht die üblichen sind (die spanische Aussprache, Grammatik, usw.).

Flores de otro mundo Spanien (103 Min.) 1999

Ein Bus voller Frauen kommt in einem einsamen Dorf an. Es ist so etwas wie eine „Single“- Reise, da das Ziel ist, dass die Männer (alle Bauern) die eigene Frau fürs Leben finden. Es werden unterschiedliche Varietäten gesprochen, da die Frauen unterschiedliche Herkunft haben (Dominikanische Republik, Kuba, Spanien). Die Handlung ist relativ einfach, was das Verstehen der Geschichte vereinfacht.

Hola, ¿estas sólo? Spanien (104 Min) 1995

[die ersten 15 Minuten beinhalten den Trailer über einen anderen Film!] Zwei Freundinnen ziehen durch Spanien (nach Süden) auf der Suche nach ihrem Glück. Auf der Reise lernen sie einen russischen Jungen kennen, später treffen sie die Mutter einer von ihnen. Sie eröffnen zusammen ein Restaurant am Strand, danach trennen sich ihre Wege, die Freundinnen reisen ab, die Mutter bleibt.

La España de Franco Spanien (Teil 1: 33 Min, Teil 2: 38 Min)

Darstellung des Spaniens während der Regierungszeit Francos. Positive Aspekte seiner Diktatur werden hervorgehoben. Authentisches Material, d.h. normaler Gebrauch der Sprache, Akzent, Geschwindigkeit, jedoch etwas veraltet. Das Video ist teilweise schwarz-weiß, einige Fragmente sind in Farbe zu sehen. Landeswissenschaftliches Wissen, vor allem das historische, wird in den Vordergrund gestellt. Der Erzähler spricht deutlich, es ist möglich, ihm zu folgen. Niveau B1.2 oder B2 wären angebracht, notwendige Vorkenntnisse über Spanien, Franco und ETA.

La segunda República y la Guerra Civil Española

Historisches und landeswissenschaftliches Wissen sind notwendig, da es eine Dokumentation über diese wichtigen Ereignisse in der Geschichte Spaniens ist. Das visuelle Material ist historisch (Schwarz-weiß-Bilder). Der Erzähler spricht relativ langsam, der Inhalt ist in kleinere Kapitel unterteilt [La segunda república (17 Min), El frente popular y el alzamiento (9 Min), Guerra y revolución (15 Min), Evolución de la guerra (10 Min), Mayo de 1937 y el fin de la guerra (23 Min)].

Spanische Nachrichten Spanien (10. und 11. November 2003)

Authentische Textsorte, Varietät in den Themen (Politik, International, Sport), jedoch nicht mehr aktuell. Aufgrund des Interviews findet man unterschiedliche Akzente (innerhalb Spaniens aber auch Guatemala). Niveau B1 mindestens, aufgrund der Schnelligkeit.

La Armada invencible (60 Min) / Al Andaluz (15 Min) 1992.

Dokumentation über den Untergang der spanischen Armada. Es ist aus dem Englischen übersetzt. Es wird sehr schnell gesprochen, mit historisch-spezifischem Vokabular. Mindestens Niveau B2. Das zweite Video wird langsamer gesprochen.

El proceso de Burgos

Normaler Gebrauch der Sprache. Schwere und lange Einleitung in das Thema (als Vorlesung). Das Video hat einige Audioprobleme. Es ist eine Dokumentation über die Entstehung der Euskadi (ETA). Politisches und landeskundliches Wissen. Authentisches Material, aber anspruchsvoll.

Geografía e historia. Programas para la educación (120 Min) 1984.

In zwei Teilen. Interviews mit vielen Menschen, ein Moderator. Es wird relativ langsam gesprochen, Schwarz-weiß-Bilder (zeitgenössische Ausschnitte). Einige wenige Untertitel, nur wenige, teilen dem Zuschauer mit, was für ein Thema gerade besprochen wird. Zusammenfassung der Entstehung der Arbeiterbewegung in Spanien. Historische und landeswissenschaftliche Vorkenntnisse sind von Vorteil. Geeignet für Interessierte an der Geschichte Spaniens oder der politischen Parteien. Der zweite Teil hat viele Qualitätsprobleme (Audio und Bild). Hier wird etwas schneller geredet. Niveau B2 wäre ratsam. Teil drei weist emotionalen Gebrauch der Sprache auf (Metapher).

Ciudades del México antiguo (118 Min) 1992

Viel geschichtliches Wissen wird vermittelt (über die alten Kulturen Mexikos), es wird jedoch langsam gesprochen. Es kommen oft Vokabeln der alten Sprachen vor, einige Fachbegriffe. Schwarz-weiß-Bilder mischen sich mit bunten. Niveau B1.